

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Tirolerland

Innsbruck, 2014

Jahrgang 1933

[urn:nbn:at:at-ubi:2-3493](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-ubi:2-3493)

16/3-33
No 811

16/III 1933

Tirolerland

Nummer 1/1933

4. Jahrgang



Motiv aus dem Kaisertal

Berthold

Frühling in Tirol



Aus dem Hofgarten in Innsbruck

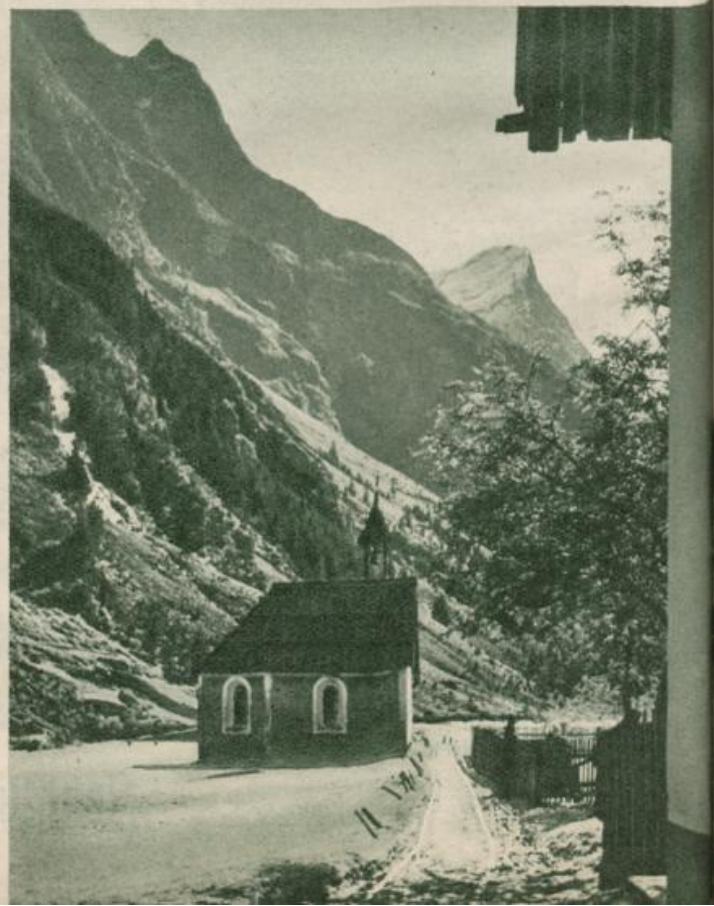
Hagner



Feste Geroldseck in Auffslein (Heldenorgel)
Karg

Aus dem Pöhtal

Dr. K...





Bei Seefeld

Dornach

Leibfing bei Zirl. Chizzali

der Wildschönau

Chizzali



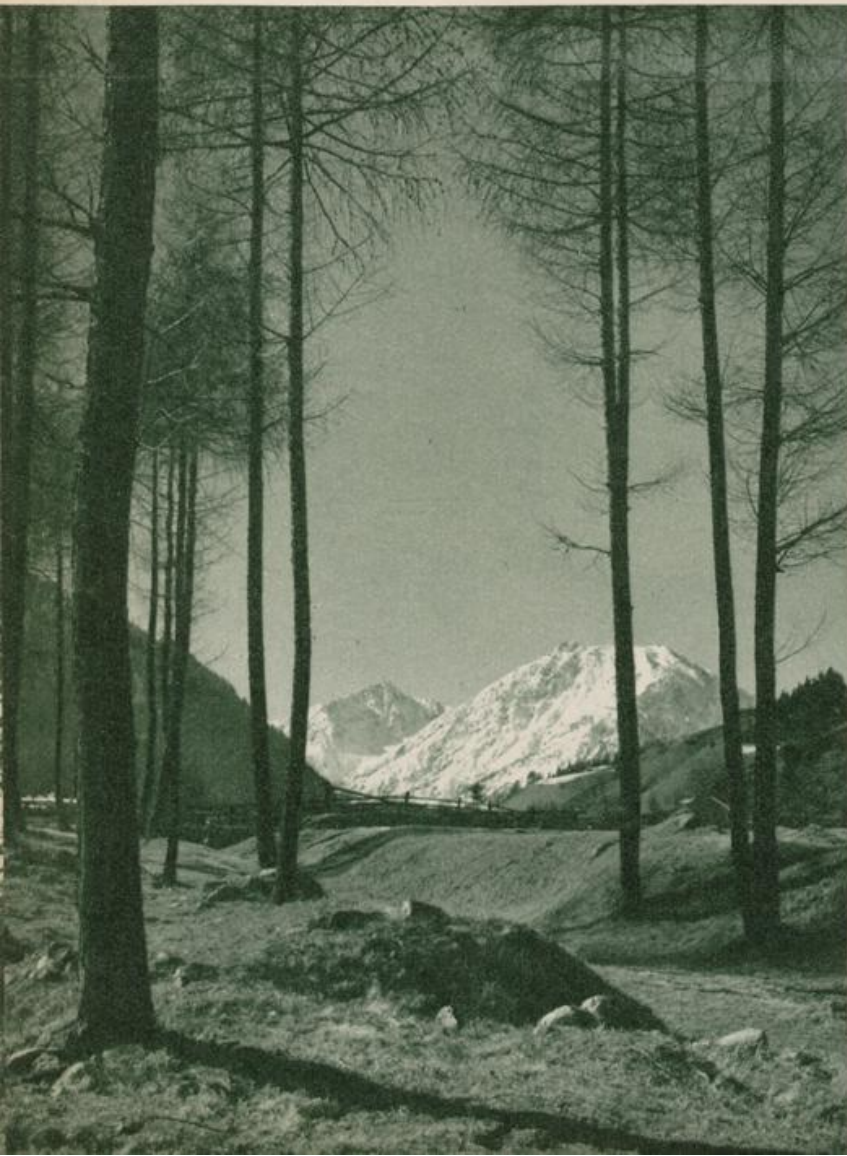


Oben: Seebensee mit Wetterstein. Chizzoli

Links: Vorfühling im Sellraintal. Dr. Defner

Rechts: Krokuswiese im Paznauntal. Steiner

Unten: St. Margarethen bei Jenbach







Aus Osttirol



Karberger

Rechts oben: Vorfestühling bei Nezl im Inntal

Rechts unten: Patteriol, Nelberg, Eschhofen

Aus dem Karwendel





Seufhling im Zillertal

Heuschyba



Oben links: Schloß Landeck. Christoph

Unten links: Gehrenspitze bei Neutte. Chizzali

Bei St. Johann i. T.

Riger-Braunhoff





Solbad Hall i. T.

Stoßhammer

Unterinntaler Trachten

Ing. Rossmann



Wildspitze

Dr. Küller



Frühling im Außerfern (bei Verwang)

Riger-Braunhoff



Frühling in Mautach am Achensee

Stögl



Rieschblüte (bei Rißbühel)

Dr. Defner

Raunser Tal (Oberstes Innthal)

Stodhammer





Valsfer Tal (Wipptal)

Müller

Innoserer Mittelgebirge

Dr. Küllen

Bei Imst

Dr. Küllen





Vergshafe im Gletschergebiet (Stubaital)



Bei St. Anton amiselberg

Ruf



Links: Alm Fernpaß

Unten links: Bei Fügen im Zillertal

Unten rechts: Aus dem Alpbachtal





Oben: Vozen. Baehrendt

Unten links: Veizen. Planinschek

Unten rechts: Bei Steinach am Brenner. Kögl





Im Vinschgau. Baehrendt



Habicht vom Steinachjöchel

TIROL

NATUR / KUNST / VOLK / LEBEN

II. BAND PRACHTWERK IN GANZLEINEN

448 Seiten, über 600 meist ganzseitige Bilder

PREIS SCHILLING 25.—

Zu beziehen durch die Tiroler Verkehrswerbung, Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 45

Steinach am Brenner — Mauern Gasthof-Pension Bendelstein

1130 m ü. d. M.

10 Minuten vom Bahnhof Steinach. Prachtvolle Aussicht auf die gesamte umliegende Bergwelt. Nächste dem Wald. Schöne Zimmer mit Balkonen, Garten. Nachmittagskonzerte. Pensionspreis ab S 8.— einschl. Prozepte.

St. Jodok am Brenner 1127 Meter über dem Meere

Gasthaus und Pension Zum Schmied

Gut bürgerliches Haus, mit vorzüglicher Küche und Keller. Pension. Billige Preise. Besitzer: Alois Hörtnagl.



Matrei am Brenner Tirol

1000 m ü. d. M., herrlich gelegene Sommerfrische mit hochalpinem Klima. An der Brennerbahn (1/2 Stunde v. Innsbruck), Schwimmgelegenheit, zahlreiche Spaziergänge, Ausgangspunkt f. Touren. Sommerfeste, Theater Vorstellungen usw. Gut geführte bürgerliche Gasthöfe und Pensionen. — Auskunft u. Prospekte durch den Verkehrsverein, Matrei a. Br.

Steinach am Brenner Kurhaus-Pension und Park-Café Annenhof

Prachtvoll im Kurpark gelegenes Haus. Vorzügliche Küche und Getränke. Mäßige Pensionspreise.

Schönberg, Stubai

Gasthof Alte Post

Gemütlicher Sommeraufenthalt. Schöner Gastgarten. Gut bürgerliche Küche. Pensionspreis S 6.— bis S 8.—.

Schönberg im Stubaital, 1040 m

Gasthof und Pension Schönachhof

Ruhige, sonnige, staubfreie Lage. Schöne Spaziergänge. Blick auf Stubaier Ferner. Schöne gemütliche Restaurationsräume, beste Verpflegung, mäßige Preise.

Matrei am Brenner

Gasthof Katzbach

Beliebte Sommerfrische. Gut geführtes Haus, reichliche Verpflegung. Echte Südtiroler Weine. Schöner Garten. Garage. Bad im Haus. W. C. Pensionspreis S 6.— bis S 7.—.

Gasthof „Sonne“ in Ried

Wer Heilung und Erholung in einem milden, sonnigen Klima sucht, nimmt Aufenthalt in Ried im „Gasthof Sonne“. Vollständig neu erbautes Haus mit modernem Komfort. Liegekuren. Pensionspreis S 8.— bis S 9.—. Prospekte und Auskünfte durch den Bes. Adolf Köhle

Wer in die Frühjahrs-Skigebiete von Serfaus, Komperdell-Alpe u. Gepatsch wandert, besucht den

Wohin zum Frühjahrsaufenthalt?

Nach Berwang

1326 Meter über dem Meere

Der Wintersportplatz in Sonne und Schnee

Am Fuße des Fernpasses

Biberwier, Tirol

1000 Meter über dem Meere

Gasthof Zur Post

Altbekanntes, bestgeführtes Haus, inmitten des idyllisch gelegenen Dorfes, Postamt im Haus, Haltestelle der Postautos Innsbruck—Imst—Reutte, Bahnstation Ehrwald oder Lermoos, nächst herrlichen Seen, Wäldern und lohnenden Touren ins Zugspitz- und andere Gebiete. Herrlicher Aufenthalt zu allen Jahreszeiten. Eigene Landwirtschaft. Autogarage. Pension S 7.—. Alles nähere durch die Besitzer GESCHW. POSCH

IGLS

900 m über dem Meere

Hotel Maximilian

Telephon: Igl 12

Familienhotel ersten Ranges, gut ausgestattete Balkonzimmer mit schöner Aussicht. Großer, ruhiger und staubfreier Garten, geeignet für Liegekuren. Behagliche Gesellschaftsräume und Diele. Erstklassige Verpflegung. Volle Pension von S 10.— bis 20.—. Prospekte durch den Besitzer: A. Kroitzsch.

Innsbruck

Weinhaus Ottoburg

Erbaut 1234. Weinspezialitäten, ff Wiener Küche. Alt-deutsche Stuben. Frundsberger-, Herzog-Otto- und Friedrich-Stube, mit herrlichem Rundblick auf die Nordkette. Im Erdgeschoß Expresskaffee.

Innsbruck

HOTEL UNION

Adamgasse Nr. 22. Telephon 313.
(3 Minuten vom Hauptbahnhof.)

Feinbürgerliches Haus. Fließendes Kalt- und Warmwasser. Gartenrestaurant. Pensionsarrangement.

Geschwister Förgenthaler.

KUFSTEIN

Tirol, Schnellzug 75 Minuten von München, Kaisergebirgs-Wildromantik, herrliche Gebirgsseen, Strandbad, Spaziergänge in Laub- und Nadelwäldern, erstklassige Hotels und Gasthöfe erfüllen jedermanns Wünsche. Kaisergebirgs-Rundfahrten. — Große Heldenorgel auf der Feste Geroldseck, einzig am Kontinent. Täglich mittags 12 Uhr und abends 20 Uhr Spielzeit.

Obergurgl im Ötztal, 1927 Meter über dem Meere

Gasthaus

Zum Kuraten

Älteste Gaststätte des Ortes, bürgerliches Haus, elektrisches Licht, Zentralheizung, Kalt- und Warmwasser in den Gängen. — Mäßige Preise.
Inhaber: Franz Danler.

Ober-Leutasch

1200 Meter über dem Meere

Gasthof Gaistal

20 Betten, schön eingerichtet. Balkone. Schöne Ausflüge auf Wetterstein, Hohe Munde usw. Pension von S 6.— an. Vorsaison ermäßigt.

Besitzer: Anton Neuner

Ober-Leutasch

Kühtaier Hof

Mitten im Wald, prächtige Sommerfrische, gemütliche Zimmer, neu eingerichtet. Zimmerpreis ab S 1.50.

Ober-Leutasch

Gasthof Röbl

Altbekanntes, gutes Gasthaus mit eigener Fleischerei und Meierei; nächst Schwimmbad und See. Pensionspreis S 8.—.

Ober-Leutasch

Gasthof Xander

Postautohaltestelle, Schwimmbad in nächster Nähe. Gutgeführtes, altrenommiertes Haus. Pension ab S 6.—.

Seefeld in Tirol

Privatpension

Villa Hexenhäusl

Gut bürgerliches Haus, prächtige Lage, mäßige Preise. Telephon Nr. 9. Daueranschluß mit Innsbruck. Auskünfte auch durch das Österreichische Verkehrsbureau, München, Promenadeplatz 15.

Seefeld in Tirol

Gasthof und Pension

JÄGERHEIM

Schöne, sonnige Balkonzimmer mit großer Kaffeeterrasse, direkt am Walde. Gute Wiener Küche mit bestem Kaffee. Echte Tiroler Weine. Gemütliche Gastlokale. Schöner Gastgarten. Mäßige Preise.
Für A.-V.-Mitglieder und Touristen Ermäßigung.

Seefeld in Tirol

Hotel Karwendelhof

am Bahnhof. Fließendes Kalt- und Warmwasser in allen Zimmern. Zentralheizung. sonnige Liegehalle, gemütliche Restaurationsräume, schattiger Garten, Garage.

Seefeld in Tirol

1200 Meter über dem Meere

Strandhotel Seespitze

Fließendes warmes und kaltes Wasser. Eigener Strand, Bootplatz, Eisbahn. Täglich normales Menu und vegetarische Küche nach Dr. Bircher-Benner. Täglich nachmittags und abends Konzert durch Hauskapelle.
Telephon Nr. 24.

Seefeld in Tirol

Hotel Klosterbräu

Zimmer mit Zentralheizung.
Fließendes Kalt- und Warmwasser.
Gemütliche Restaurationsräume.
Erstklassige Verpflegung.

Seefeld in Tirol

Gasthof-Pension Tiroler Weinstube

Fließendes Kalt- und Warmwasser. Neu gebaute Villa in ruhigster, staubfreier Wiesenlage. Schöne Balkonzimmer.

Seefeld in Tirol

1200 m über dem Meere

Gasthof-Pension Wetterstein

mit Nebenhaus Hocheder

5 Minuten vom Bahnhof. Sonnige, freie Wiesenlage. Zentralheizung, Zimmer mit und ohne fließendes Warm- und Kaltwasser.
Bad. Prospekte. Fernruf 23.

Seefeld in Tirol, 1200 m ü. d. M.

Landhaus Artus

Modernster Komfort, schöner, sonniger Garten, billige Preise.

Seefeld in Tirol, 1200 m ü. d. M.

Haus Eichler

Gemütlich, schön, staubfrei und sonnig gelegenes Fremdenheim. Komfortable Zimmer.
Schöne Liegewiese.

Seefeld in Tirol

Haus Erika

Reizende Villa mit schönen Zimmern, sämtlich mit Balkonen, Zentralheizung, Kalt- und Warmwasser. Zeitgemäße Preise.

Seefeld in Tirol, 1200 m ü. d. M.

Haus Eunice

In schöner, freier Wiesenlage. Alle Bequemlichkeiten. Aufmerksame Bedienung. Bäder im Hause. Solide Preise. English spoken.

Wohin zum Frühjahrsaufenthalt?

Seefeld in Tirol

Landhaus Helga

Ruhig, sonnig, schöne und staubfreie Zimmer mit fließendem Kalt- und Warmwasser, Zentralheizung. Billige Preise.



Seefeld in Tirol

Haus St. Johann

20 Betten, Zentralheizung, sonnig, freiliegend, Garten, schöne Zimmer. Mäßige Preise.

Oberau, Wildschönau in Tirol, 986 m

Gasthof-Pension KELLERWIRT

Bestgeführtes Haus in herrlicher Gebirgslage, Liegewiesen und -stühle, schöne Terrasse. Bad im Hause. Postautohaltestelle. Telefon Nr. 1. Pension S 6.—.



Auffach, Wildschönau in Tirol, 878 m

Gasthof Weißbacher

Alt- und bestbekannte bürgerliche Gaststätte in hochalpiner Gebirgsgegend. Gelegenheit zu lohnenden Touren. Autoverkehr von Kundl und Wörgl. Gute Getränke und reichliche Küche. Bad und Telefon im Haus. Pension Vor- und Nachsaison S 5.50, Hauptsaison S 6.—.

Seefeld in Tirol, 1200 m ü. d. M.

Fremdenheim Resch

20 Betten, sonnige, staubfreie Wiesenlage, mit und ohne Küchenbenützung, eigene Meierei. Billige Preise.

Fügen im Zillertal

Gasthof Höllwarth

Neu und schön renoviertes, vergrößertes Haus mit Balkonen, schattiger Garten, Obstgarten mit Liegestühlen. Gebirgsrundblick. Vorzügliche Verpflegung. Pensionspreis ab S 5.50.

Fügen im Zillertal

Privatpension Rainer

Zentral und staubfrei gelegen, 20 Betten, Bad im Hause. Nächst dem Wald. Gelegenheit zu Hochtouren. Pensionspreis bei bester Verpflegung ab S 6.—.

Seefeld in Tirol

Landhaus Anton Sailer

Gemütliches, frohes Fremdenheim in schöner Lage. 20 Betten, herrlicher Gebirgsrundblick. Zimmerpreis ab S 2.50.

Mayrhofen

die große tirolische Sommerfrische

Seefeld in Tirol,

Andreas-Hofer-Straße Nr. 144

Landhaus Stark

Schöne, südliche Fremdenzimmer mit Balkonen. Warmwasserheizung, staubfreie, schöne Sommerfrische. Zimmerpreis ab S 2.50. Appartement mit Küche im 1. Stock.

Mayrhofen im Zillertal

Pension Gaisberger

Gut bürgerliches Haus in ruhiger, staubfreier Lage, am Waldrand, Schwimmbad und Tennisplätze angrenzend. Garten, Liegestühle und Veranda. Sämtliche Zimmer mit Balkonen, auch große Dreibettzimmer für Familien. Zehn Minuten von der Bahn. Pensionspreis: S 7.— bis S 9.—.

Mayrhofen im Zillertal

Gasthof-Pension Stillupklamm

Gut bürgerliche Familienpension, vollkommen neuzeitlich umgebaut. 25 Minuten vom Bahnhof Mayrhofen, am Eingang der wildromantischen Stillupklamm am Walde mit den berühmten Wasserfällen und an der Straßenkreuzung in das Tuxer Tal und das Dornauertal (Berliner Hütte). Haltestelle der Autos in das Tuxer Tal. Prächtige Fußwanderungen. Ausgangspunkt zum Zenngrund, Stillupklamm, Tuxer Tal, Zillertal (Dornauertal). Schöne Balkone, Veranda, Garten, Bäder. Eig. Meierei u. Fleischhauerei. Pensionspreis S 7.— bis S 8.—.

Seefeld in Tirol

Landhaus Suitner

Münchenerstraße 149

Sonnige Wiesenlage, schöner Garten nächst Wald. Südbalkonzimmer. Bad im Hause. Garage.

Mayrhofen im Zillertal

PENSION KUMBICHL

15 Min. vom Bahnhof, in herrl., ruh. u. vollk. staubfr. Wiesenlage. Gut einger. Fremdenzimmer (35 Betten), die meisten mit Balkonen, elektr. Licht, W. C., Bad, eigene Landwirtschaft. Großer, schattiger Garten mit Liegestühlen, für Ruhe- und Erholungsbedürftige besond. empfehlenswert. Pensionspreis: S 7.— bis S 9.—.

Mayrhofen im Zillertal

Pension Wiesenheim

Neu erbaut.

Schöne, zentrale und freie Lage, fünf Minuten vom Bahnhof, direkt am Wald, staubfrei. Liegewiese. Gute, reichliche Verpflegung, schöne Zimmer mit fließendem Wasser. Pensionspreis S 7.— bis S 10.—.

Umhausen (Ötztal), 1036 Meter über dem Meere

Gasthof Tiroler Adler

Auskünfte und Prospekte durch den Besitzer A. Doblander

Gut bürgerlich geführtes Haus am Hauptplatz, mit Haltestelle aller Autobusse. Ausgangspunkt schöner Touren. English spoken.

Mayrhofen im Zillertal

VILLA KNAUER

Neuerbautes Haus, direkt am Wald, mit schönen, sonnigen Fremdenzimmern und Balkonen. In nächster Nähe des Schwimmbades und Tennisplatzes. Fünf Minuten vom Bahnhof. W. C., schöner Garten, Liegewiese, Gebirgsblick. Bettpreis S 2.— bis S 3.—.

Vent im Ötztal, 1893 Meter über dem Meere

GASTHOF POST

Besitzer: Anton Schöpf

Alt- und gutbekanntes bürgerliches Haus, Zentralheizung, elektrisches Licht, W. C., Bad, Postamt, eigene Ökonomie, Gemischtwarenhandlung mit sämtlichen Sportartikeln. Staatlich geprüfter Skilehrer, ständige Skikurse. Telegrammadresse: Post, Vent.

Mayrhofen im Zillertal

Gasthof-Pension Rauchenwalderhof

Schönste Lage, mitten in großem Obstgarten und Wiesen, nächst dem Wald und Schwimmbad, modern und gut geführtes Haus, schöne Zimmer mit Bad usw. Pensionspreis ab S 7.—.

Mayrhofen im Zillertal

Villa Moroder

Großer Garten und Liegewiesen, nächst dem Wald. Tennisplatz und Schwimmbad, fließendes Wasser. Schöne Zimmer mit herrlichem Bergblick. Alle Annehmlichkeiten. Bettpreis: Vorsaison S 1.50 bis 2.—, in der Hochsaison S 2.— bis 2.50.

Vent im Ötztal, 1893 m

Gasthof-Pension Wildspitze

Erstes Haus am Platze, neu erbaut, umgeben von schönem Skigebiete. Gut durchwärmte Zimmer, fließendes Warmwasser in den Gängen. W. C., Bad. Vorzügliche Küche. Telefon 42.

Mayrhofen im Zillertal

PENSION STEINER

Schöne Fremdenzimmer mit Balkon. Am Waldesrand gelegen. Nähe Schwimmbad und Tennisplatz. Zehn Minuten vom Bahnhof. W. C., Garten, Liegestühle. Gute, reichliche Verpflegung, aufmerksame Bedienung. Pensionspreis S 7.— bis S 9.—.

Tiroler Landes-Reisebüro Zweigstelle Mayrhofen

Auskünfte, Fahrkarten, Geldwechsel



St. Johann in Tirol

10 Bahnminuten von Kitzbühel. Zu längerem Aufenthalt besonders geeignet. Herrliche ebene Waldspaziergänge. Ausgangspunkt der Touren im Wilden Kaiser, Kalkstein, Kitzbüheler Horn. Prachtvolles Schwimmbad, Tennisplätze, Hotels, Gasthöfe mit allen Bequemlichkeiten, ein schönes Café machen sowohl dem Erholungsuchenden als auch dem Touristen den Aufenthalt genussreich. — Pensionspreise S 6.— bis S 10.—. Prospekte durch den Verkehrsverein



Maria Waldrast

Höhenkurort und Wintersportplatz

1041 Meter hoch gelegen, sonnige Lage, sehr schöne und waldige Spaziergänge, Gelegenheit zu herrlichen Ausflügen ins Stubai und Wipptal, wie auch zu kleineren und größeren Bergtouren. Im Winter herrliches Skigebiet und die 6 km lange Naturrodelbahn nach Matrei. Moderner Gastbetrieb, ganzjährig geöffnet, elektrisches Licht, Zentralheizung, Bäder im Hause, eigene Ökonomie. Ausführlicher, illustrierter Prospekt kostenlos erhältlich, Anschrift:

Kloster Maria Waldrast bei Matrei a. Br., Tirol



Obernberg a. Br.
(1360 m ü. d. Meere)
Post- und Bahnstation
Gries a. Brenner

Gasthof und Pension „SPÖRR“

Telephon Gries a. Br. Nr. 9, Land II

Ruhige, staubfreie Lage, für längeren Aufenthalt sehr geeignet. In der Nähe der idyllischen Obernberger Seen. Ausgangspunkt für alpine Touren in das Tribulaungebiet. Wiener Küche, echte Südtiroler Weine. Gute Unterkunft. Telefon. Fahrgelegenheit. Auskünfte und Prospekte durch

Josef Hilber, Gastwirt



Waidring in Tirol (781 m)

Gasthof-Pension POST

eine der ältesten Gaststätten Tirols, in schönster Gebirgslage. Bestrenommierte Küche. Gelegenheit zu lohnendsten Ausflügen. Solide Preise. Postamt, Telefon, Telegraph im Hause. Auskünfte durch den Besitzer
K A S P A R W A L T L



Ober-Leutasch bei Seefeld, 1150 m

Gasthof-Pension ZUGSPITZ

Inmitten von Wald und Wiesen prächtig gelegene Gebirgs-Sommerfrische, Naturpark, Zentralheizung, fließendes Kalt- und Warmwasser, bestgeführtes Haus, zivile Preise



Waldach, Leutaschtal bei Seefeld

Gasthof-Pension Zum See

1150 m. alpiner Höhenluftkurort, Sommerfrische, Touristenstation, Post-Autohaltestelle ab Seefeld, staubfrei am Waldrand. Schwimmbad, 5 Minuten vom schönen Waldachsee. Vorzügliches Klima, erstklassige Küche und Getränke.

Pension ab S 7.—. Telephon Nr. 2

Hinterdoux bei Kufstein, 750 m HINTERDUXERHOF

Kalt- und Warmwasser, staubfreie Lage.

Im gleichen Besitz: **Kaindlhütte** am Steinberg (1318 m).
Mahlzeitenaustausch möglich. Pension S 8.—.

Rattenberg in Tirol
das hochinteressante alt-
tümliche Städtchen Tirols

Gasthof Stern

Gut bürgerliches Haus, eigene
Fleischhauerei und Selcherei
Aral-Tankstelle, mäßige Preise. Tel. 19

Brixlegg in Tirol

Pension Außerer

Gemütlich mitten im Garten ge-
legene Sommerfrische. Liege-
wiesen und -stühle. Reichliche
und gut bürgerliche Küche.
Pension ab S 5.50



Kunstmühle ANTON RAUCH

MÜHLAU
BEI INNSBRUCK

Erzeugt erstklassige Weizenmehle aus den
besten Weizensorten der Welt

22433

811

20/21 9/15

Tirolerland

Nummer 2/1933

4. Jahrgang



Aus dem Vippital (bei Steinach am Brenner)

Müller

Ostern in Tirol



Jamtalglacier, Dreiländerspitze und Jamtalhütte (Paznauntal)

Bei Zirl

Müller



Motiv aus der Altstadt in Innsbruck

Dr. Defner



Solbad Hall in Tirol mit Vettelwurf

Erdhammer

Feste Geroldseck in Ruffstein (im Bürgerturn ist die Heldenorgel eingebaut)



St. Jakob in Deferegggen

Ehett



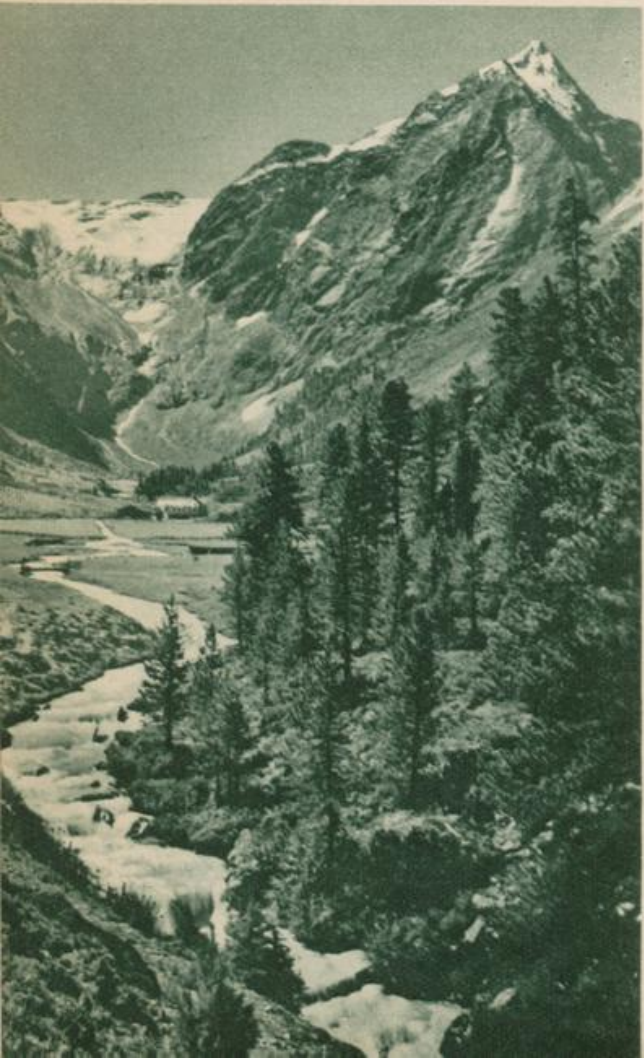


Schwarzsee im Zillertal

Pfund

Lüfens mit Fernerkogel (Sellraintal)

Chizzali



Bauernhaus am Helberg



Stuibenfahl bei Umhausen im Ötztal

Hel



Einstieg zum Seespitzferner



Planseestraße mit Mattberg

Chizzoli



Spalte im Alpeiner Ferner



Bei Nauders im Obersten Inntal

Chizzoli



Im Alpeiner Ferner



St. Johann i. T. mit Wildem Kaiser



Links oben: Der Salvatienberg bei Arzl. Müller

Darunter:

Blick von der Bergstation der Seilseilbahn Igls-Patscherkofel

Rechts: Am Palmsonntag in Innsbruck. Müller

Tiroler Ostertage

Von Karl Paulin.

Ob die Glockenklänge des Ostermorgens den Tiroler Frühling erst eintönen oder ob sie schon seinen Siegeszug festlich ankündigen, das hängt vom Kalender ab, der ja bekanntlich das Osterfest in den ersten vier Wochen nach dem Frühlingsvollmond wechselnd festsetzt, und wohl auch von der Landschaft, die im Norden oft noch den zerfetzten Mantel des Nachwinters trägt, während in den Südtiroler Gauen schon der herbe Duft der aufgelockerten Erde aus dem Blust der Mandel- und Pfirsichblüten steigt. Immer aber ist das kirchliche Fest der Auferstehung des Heilands auch gleichzeitig eine Verkündigung der aus winterlicher Erstarrung erwachenden Natur, ein Symbol des neuen Lebens, das immer wieder den Tod besiegt und über Verfall und Verwesung sein grünes Banner in linde Lüfte schwingt.

Im Tiroler Volksleben spiegeln sich die kirchlichen Feste in uralten Sitten und Gebräuchen wider, die, eng verbunden mit dem Charakter der Landschaft und des Volkes, ihre besondere Eigenart bewahren. Kaum hat der erste Föhn in der Innsbrucker Gegend den Boden getrocknet, so zeigen sich auf Wegen und Plätzen — wie die ersten Schneeglöckchen und Frühlingsblumen an sonnigen Hängen — die Buben, die „Dohenhäcker“, und wirbeln ihre kleinen Holzkreisel im Wettstreit auf die Erde. Heute ist freilich der alte Brauch fast in den Geruch lästiger Bettelei geraten, denn kein Spaziergänger kommt an den Buben vorüber, ohne ein mehr oder weniger aufdringliches „Bitt schean, sehn S' an Groschen!“ zu hören, seltener vernimmt man die alte lockende Weise der echten Höttinger Dohenhäcker:

„Geahns, sehn S' an Kreizer ins Kreahz,
„Mei Dohn singg wie an Sonnenmeas!“

Jenseits des Brenners beherrschen in den Wochen um Ostern schon die buntgefärbten Ostereier, die „Goggelen“, den Markt. Um die einzelnen „Standlen“ gruppieren sich die jungen Burschen, die entweder

mit Eierpecken, dem Aufeinanderstoßen zweier hartgesottener Eier mit der Spitze, wobei das eingestohene Ei dem Besitzer des festgebliebenen zufällt, sich vergnügen oder aber ein besonderes Wurfspiel üben. Ein Osterei wird von der Hand so umschlossen, daß nur ein schmaler Schlitz zwischen Daumen und Zeigefinger freibleibt. Der Gegner zielt nun mit einer Kupfermünze auf das vorgehaltene Ei; bleibt die Münze im Ei stecken, so ist das Ei gewonnen, trifft sie daneben, dann spürt der Haltende meist den Wurf recht schmerzhaft auf seinen Fingern.

Die Osterwoche beginnt am Palmsonntag, der in den Tiroler Kirchen mit der öffentlichen Weihe von Palmen und Blzweigen gefeiert wird. Besonders im Jnntal und seinen Seitentälern ist das „Palmtragen“ der Kinder eine sinnvolle Erinnerung an den biblischen Einzug Jesu in Jerusalem. Hohe dünne Stangen sind in ihrem oberen Teil mit Buchszweigen und Stechpalmen umwunden, bunte Flitter und Bänder, mürbe, kleine Brezeln und Äpfelchen werden darin eingeflochten. Da drängen sich die Kinder ums Palmtragen, wer einen größeren und schöneren „Palm“ bekommt, der stolziert damit würdevoll durch die Straßen nach Hause, während Bescheidenere ein Büschel Palmkätzchen oder Blzweige erstehen, um das ganze Jahr über etwas „Gweichtes“ daheim zu haben.

Nebst der allgemein üblichen kirchlichen Palmweihe gibt es in einem einzigen Tiroler Ort, in Thaur bei Hall i. T., noch einen Palmumzug, der zugleich eine Prozession zur Segnung der saatenbereiten Felder darstellt. Eine altehrwürdige Christusstatue, angetan mit einem braunen Mantel, auf einem hölzernen Palmesel reitend, wird seit uralter Zeit von der Schuljugend, gefolgt von einer frommen Menge, auf einem Rädergestell von der Thaurer Kirche aus auf den Thaurer Schloßberg gezogen, wo eine kirchliche Andacht abgehalten wird, worauf der Palmumzug herunter nach Rum und dann wieder zurück in die Thaurer Kirche führt. Als letzter Rest eines schönen Volksbrauches verdient und findet der Thaurer Palmumzug allgemeine Beachtung, es ziehen auch jährlich am Palmsonntag, besonders wenn das Wetter günstig ist, Scharen von Städtlern nach Thaur und Rum, um Christi Umzug durch die „Dörfer“ beizuwohnen.



Jugspitze

Chizzali

In der grünenden Natur pilgert in diesen Wochen und Tagen das Tiroler Volk auch gern hinauf zu den idyllischen Kalvarienbergkirchlein, die meist auf Hügeln über den Dörfern anmutig liegen und der Verehrung des Leidens Christi dienen. Stationenkapellen leiten den steilen Weg empor und enthalten in mehr oder weniger primitiver Darstellung die einzelnen Episoden des Kreuzweges oder des schmerzhaften Rosenkranzes.

Von der Höhe der Grabkirche aus öffnet sich dann ein wundervoller Blick auf das heimatische Land; wer kennt nicht z. B. das reizvolle Bild des Arzler Kalvarienberges oder die düstere Schlucht, in die man vom Zirler Kirchlein aus niederschaut? Und einen schöneren Blick auf das blütenübersäte, burgengekrönte Etschland als von der Umfassungsmauer der Heilig-Grab-Kirche am Bozner Kalvarienberg aus weiß ich kaum zu nennen.

Feierliche, trauervolle Karwochenstimmung strömt aus den Kirchen und ergreift jung und alt mit geheimnisvoller Macht. Am Gründonnerstag nehmen nach dem letzten feierlichen Gottesdienst die Gloden auf eine Weile Abschied, an ihre Stelle treten klappernde Karfreitagsratschen; in den Abendstunden tönen aus den dunkelverhängten Kirchen die schwermütigen Klänge der Venerationen, denen am Karfreitag die feierliche Grablegung folgt.

In Südtirol verdrängte, wenigstens noch in der Vorkriegszeit, die Andacht der Karwoche sogar den weltbekannten Bozner Geschäftsgeist; am Gründonnerstag erfüllten viele Bozner Kaufherren ihre österliche Pflicht, daher öffneten sich an diesem Tage die Geschäfte und Läden erst um 10 Uhr vormittags. Auch der Nachmittag des Karfreitags gehörte nicht dem Erwerb, sondern der Teilnahme an der Karfreitagsprozession und dem Grabbesuch.

Wieviel unvergeßliche Jugenderinnerungen knüpfen sich an solche Besuche der „Heiligen Gräber“, wie sie in allen Tiroler Kirchen an diesen Tagen errichtet sind! Ein riesiger bemalter Prospekt stellt Jerusalem, Kalvaria und das Grab des Heilandes dar, das ein Kranz bunter Osterfugeln, hinter denen Ölflämmchen in wunderbarer Farbenpracht flackern, umgibt.

Und erst die Auferstehung am Karfreitag! Sie ist und bleibt der Höhepunkt der kirchlichen und volkstümlichen Osterfeier, zu der sich auch in unserer nüchternen Zeit das Volk drängt. Wenn z. B. in der Innsbrucker Hofkirche feierliche Orgelklänge die Auferstehungsfeier einleiten und droben am Hochaltar Christi Leichnam aus der hell erleuchteten Grabnische versinkt, während gleichzeitig die Siegesfahne des Auferstehenden in den goldenen Strahlenkranz emporstreckt, da wird jedes führende Herz bewegt.

Da nehmen Eltern ihre Kleinen auf den Arm, um sie teilnehmen zu lassen an dem Wunder, halbwüchsige Kinder reden sich, um den Augenblick der Auferstehung nicht zu verpassen, ein jeder Bub steigt gar auf den bronzenen Mantelsaum Cymburgis von Majoviens, ein anderer umfängt die geschienten Knie Arturs von England und lugt gespannt hin zum Hochaltar. Aber Kaiser Maxens eherner Grabwächter, die berühmten „Schwarzen Mander“, dulden gern das Gedränge zu dieser feierlichen Stunde, es ist, als durchglühte auch die Adern der alten Helden und minniglichen Frauen der Glaube und die Hoffnung auf die



Villian im Pustertal

Auferstehung aller, die einst auf Erden gewandelt, gekämpft, geliebt und gelitten haben.

Da vermag dann der Oster Sonntag dem Fest nur mehr das feierliche Siegel eines herrlichen Frühlingstages aufzudrücken. Befreit von der täglichen Sorgenlast gibt sich jeder der Stimmung des Tages hin, das Alleluja der Kirche findet in tausend Vogelkehlen und in der Festfreude der Menschen sein Echo.

Am Ostermontag geht man auch in Tirol gern mit seinen Lieben „nach Emaus“, um bei einem erquickenden Spaziergang einen guten Tiroler Tropfen zu verkosten und sich an der Herrlichkeit eines heimatischen Ostertages zu erfreuen.

Den Kindern ist dann noch der Weiße Sonntag als besonderer Feiertag im Kreis des Tiroler Osterfestes geweiht. An diesem Tag findet die Erstkommunion der Tiroler Schuljugend statt. Das Bild dieses Tages der höchsten religiösen Weihe beherrschen die Scharen weißgekleideter Mädchen und festlich gestimmter Knaben, denen man das Glück und die Freude von den leuchtenden Augen ablesen kann.

So umschließen die Tiroler Ostertage eine Fülle von Eindrücken aus Natur und Herzensleben, sie tragen den Frühlingschmuck der heimatischen Fluren und das Kleid alter ehrwürdiger und sinnvoller Volksbräuche. Darum hinterlassen die Tiroler Ostertage auch jedem, der an ihnen teilnimmt, unvergeßliche Erlebnisse aus dem frühlingschönen Land im Gebirge und seinem Volksleben.



Leutnsch

Eschhofen



Matrei in Osttirol

Lotterberger

Aus dem Tuxer Tal (Zillertal)

Dornach



Motiv aus Meran

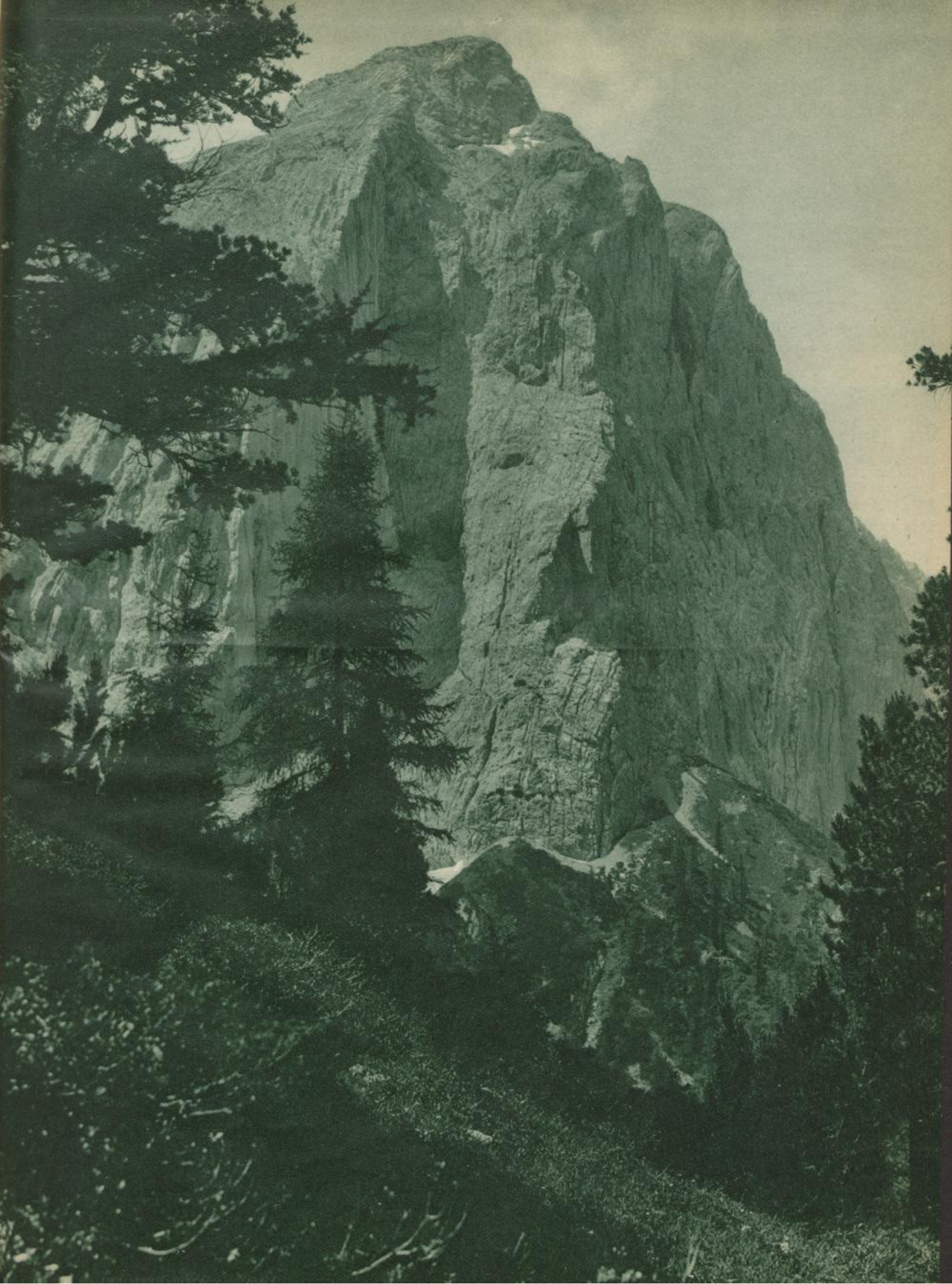
Müller

Bild auf der nebenstehenden Seite: Der Kleine Lafatsch



Das Andreas-Hofer-Denkmal in Meran

Müller





Oben links:
Lienz mit Spitzkofel
Karberger

Oben rechts:
Schwarzsee bei Rihbühel

Mitte:
Aus Schloß Mahen
Stockhammer

Unten:
In der Eng
Angerer



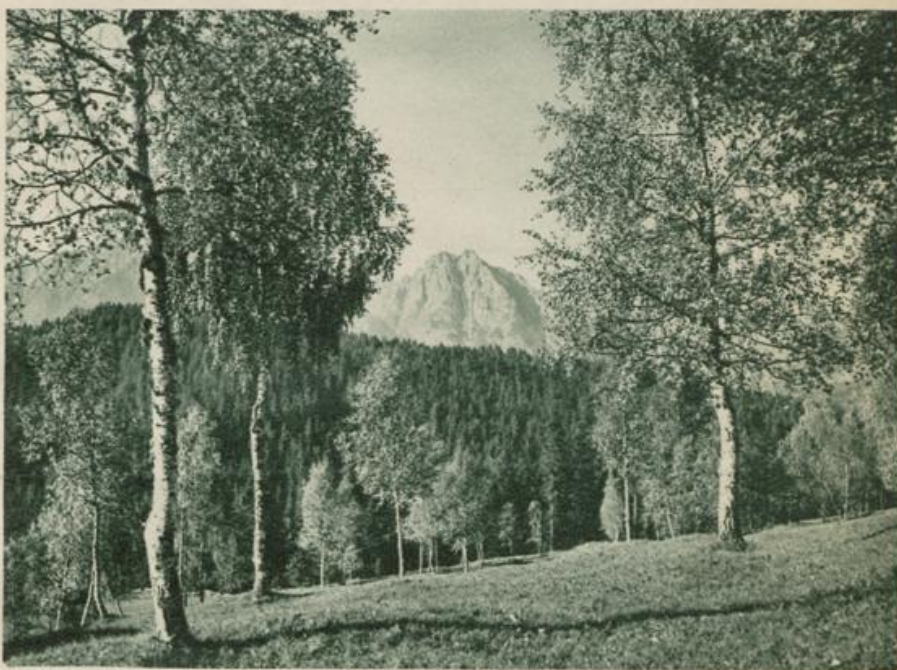


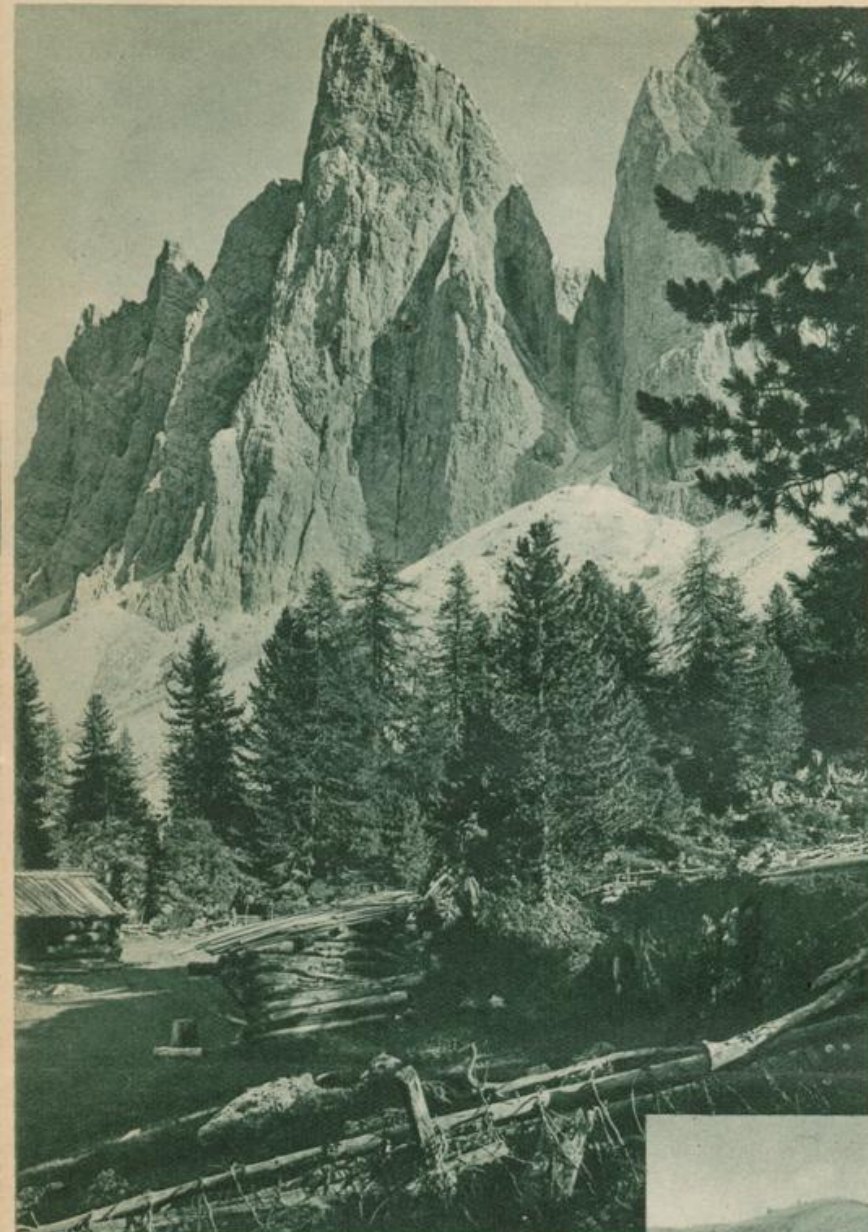
Oben links:
Nahensee mit Karwendel

Oben rechts:
Kumer Spitze (Tourengebiet der Innsbrucker Nordkettenbahn)

Mitte:
Bei Seefeld

Unten:
Talschluß des Pöstales
Ischhofen





Motiv aus der Geislergruppe in den Dolomiten. Bachrendt



Der Wilde Freiger

Waldsee



Der Glocknerkamm vom Mupitanis



Ihr Regenmantel muß folgende Eigenschaften haben: Leicht wie ein Badeanzug, zusammengerollt nicht größer als ein solcher, absolut wind- und wasserdicht, aber gut ventiliert, fleisamer, bequemer Schnitt, auch über Winterkleidung leicht an- und auszuziehen, reißfest, kein Gedenstoff, kein Wasser anfangend, sofort wieder trocken, nicht schmutzend, mit einem nassen Schwamm leicht zu reinigen, keine sogenannte Ölhaut, sondern nicht brechend und nicht klebend, nicht raschelnd, langjährig haltbar, nicht teuer. △ 5906

Der Kleppermantel aus festem Klepperwalfstoff, mit feinstem Kautschuk imprägniert, ist weich und schmiegsam wie Glacéleder. Er hat sich in Stadt, Wald, auf See und im Auto bewährt. Zehntausende Besitzer sind damit zufrieden. Der beiliegende Prospekt der Oesterreichischen Klepperwerke G. m. b. H., Ruffstein, gibt genaue Auskunft. △ 5906



OSTTIROL

darf sich rühmen, zwei Bergwelten in sich zu vereinen. Im Norden in drohender Wucht die Hohen Tauern mit ihrem ewigen Eis und Schnee, im Süden die Wunderwelt der Lienzer Dolomiten, deren Türme, Zacken und Grate mit dem Rosengarten und den Drei Zinnen wetteifern. Inmitten dieser Bergwelt liegt

LIENZ

als beliebte Fremdenstadt und Ausgangspunkt aller Autokurse zum Großglockner (Kals, Heiligenblut), Großvenediger (Virgen, Prägraten, Matrei i. O.), nach St. Jakob in Deferegggen, nach Sillian, Kötschach-Mauthen und in die Dolomiten. Osttirol zählt weiters eine große Zahl bekannter Fremdenverkehrs-orte und Heilbäder (Bad Leopoldsdorfer, Bad Jungbrunn, Bad Weiherburg) sowie das

Strandbad am Tristacher See

Alle Auskünfte, Prospekte, Fahrkarten für Bahn und Autos durch das
Tiroler Landes-Reisebüro, Zweigstelle Lienz
wie durch den
Verkehrsverein Lienz, Liebburg, Telephon Nr. 61



Kurhotel

„Bad Iselsberg“

1200 m, im Glockner- und Dolomitengebiet, Höhenkurort, Schwefel- und Stahlbad, ideale Gebirgssommerfrische, Wintersportplatz. Sonnige, freie Lage, prachtvoller Gebirgsrundblick. Moderner Komfort. Schwimmbad, Tennis, Park, Wald.
Das Haus der guten Gesellschaft



Innichen (San Candido), 1175 m

Hotel Baumgartner

Gut bürgerliches Haus in freier Lage, Balkone, Bad, schöne luftige Speisesäle, Autogarage. Vollpension Juli, August Lire 25.— bis 30.—, Vor- und Nachsaison Lire 22.—. Prospekte kostenlos durch den Besitzer P. Steiner.



BESUCHET

HOCHPUSTERTAL

Prächtige Sommerfrischen von 1000 bis 1600 Meter ü. d. M. Ausgangspunkt Sillian, Schnellzug-, Zoll- und Grenzstation. Schöne Spaziergänge nach Bad Weitlanbrunn (Arnbach), Hollbruck, Panzendorf und zur romantischen Ruine Heimbels. Lohnende Touren nach Außer- und Innervillgraten, am Fuße der herrlichen, noch der Erschließung harrenden Villgrater Alpen (2962 Meter), Sillianer Hütte, Abfalterbach mit hochradioaktivem Bad, das „Franzensbad des Pustertales“. Dorf Straßen mit römischen Ausgrabungen (Stadt Mesa), Tassenbach (Defregger-Gemälde), Tessenberg. — Überall gut bürgerliche Gasthöfe und zahlreiche Privatwohnungen zu sehr mäßigen Preisen (Pension ab S 5.50). Autofahrten nach allen Richtungen. Auskünfte durch Verkehrsverein Hochpustertal-Sillian.



St. Jakob in Deferegggen

1389 m über dem Meere

Von Lienz in Osttirol in 1½ Stunden mit Auto zu erreichen. Ständiger Autobusverkehr von dort. Herrliche, staubfreie Hochgebirgssommerfrische. Skiparadies von Osttirol mit schöner Sprungschanze. Heilbäder, Schwimmbad. Schöne Spaziergänge und lohnende Hochgebirgstouren (bis 3450 Meter) in die Rieser-Ferner-Gruppe usw. Billige, gute Unterkünfte in Gasthöfen und Privatquartieren. Bettpreis ab S 1.50. Prospekte und Näheres durch den Verkehrsverein.



BAD GRÜNMOOS

(1400 m)

St. Jakob im Defereggental, Osttirol

Naturheilquelle, besonders für Rheuma, Gicht, Nerven- und Magenleiden. Vollpension: S 6.— bis S 7.50.

Gasthof und Pension Erlbacher

Prospekte



Praxmar im Sellrain

Gasthof Akad. Alpenklub

1698 m. Prachtvoller Hochgebirgsaufenthalt. Ausgangspunkt zum Westfaltenhaus (2400 m) und zu einer Reihe lohnendster Bergtouren. Bergführer zur Verfügung. Pension ab S 8.—. Auskunft durch den Besitzer I. HASLWANTER

Wer in die Frühjahrs-Skigebiete von Serfaus, Komperdell-Alpe u. Gepatsch wandert, besucht den

Gasthof „Sonne“ in Ried

Wer Heilung und Erholung in einem milden, sonnigen Klima sucht, nimmt Aufenthalt in Ried im „Gasthof Sonne“. Vollständig neu erbautes Haus mit modernem Komfort. Liegekuren. Pensionpreis S 8.— bis S 9.—. Prospekte und Auskünfte durch den Bes. Adolf Köhle

Wohin zum Frühjahrsaufenthalt?

Arzl bei Imst

Alpengasthof Plattenrain am Venet (1500 m)

Für Erholungs- und Ruhebedürftige bestens empfohlener Aufenthalt im Frühjahr und Sommer. Heilkräftige Kräuter- und Latschenkieferbäder im Hause. Herrliche Wald- und Gebirgsumgebung. Zeitgemäße Pensionspreise. Bestellungen rechtzeitig erbeten. Näheres durch den Besitzer KARL BERNHARD



Arzl im Pitztal, 1000 m

Gasthof-Pension Post

Erstes Haus am Platze, neuzeitlich eingerichtet, in schöner, walddreicher Lage. Postautohaltestelle. Bäder, Telefon im Hause. Pension S 6.— bis S 7.—. Näheres durch den Besitzer Josef Siegle.

Ebene im Ötztal

Villa Rosenheim-Leitner

Postautohaltestelle Ötztal-Ötz (¼ Std.). Großer Wald gleich hinter dem Haus. Freier Blick auf Berge, Tal und Wasserfall. Schöne Zimmer mit Veranda, einzelne Zimmer und abgeschl. Wohnung mit Küche an Familie. Schöner staub- und gefahrfreier Spielplatz für Kinder. Sehr mäßige Preise. Auskünfte durch die Besitzerin Frau Leitner, Ebene 10.

Gries im Sellrain, Tirol, 1238 m

Gasthaus Altwirt

Altbekanntes, gut bürgerliches Gasthaus, 24 Betten, gute Küche. Post und Telefon im Hause. Endstation der Postautolinie Kematen—Gries. Schöne Gebirgssommerfrische. Pensionspreis S 6.— bis S 7.—.



Ruhe- und Erholungssuchende gehen nach
Gries im Sellrain, Tirol, 1240 m
Alpengasthof
Pension Grieser Hof

Erstes Haus am Platze, mit allem Komfort. Fischereigelegenheit. Schöne Spaziergänge, lohnende Touren bis 3350 m. Postautolinie ab Innsbruck (Boznerplatz). Volle Pension ab S 8.—. Vor- und Nachsaison Ermäßigung. Prospekte durch den Besitzer A. HELL

Gries im Sellrain

GASTHOF POST

Altbekanntes, bürgerliches Haus mit guter Verpflegung. Gemischtwarenhandlung und Tabaktrafik im Hause. Telefon Nr. 2, Dauerverbindung. Eigenes Auto. Gelegenheit zu nahen, schönen Ausflügen. Pension S 6.— bis S 7.—.



Grinzens bei Innsbruck, 930 m

Gasthof-Pension Alpenrose

Neu erbautes Haus mit 16 Betten. Schöne, sonnige Zimmer mit Balkonen, prächtige Waldspaziergänge und Touren in die bekannten Kalkkögel. Übergänge ins Stubaital. Postauto, Endstation ab Innsbruck. Pension ab S 7.—. Prospekte durch die Besitzer ANTON UND RESIDICHTL.

Haiming bei Ötztal

GASTHOF STERN

Postautohaltestelle Innsbruck—Ötz, gutgeführter bürgerlicher Gasthof inmitten schöner Gebirgslandschaft. Schwimmbad, Liegewiese. Für Erholungsbedürftige bestens geeignet. Pension ab S 6.—.

Haiming bei Ötztal, Tirol

Gasthof-Pension STERZINGER

Altes, bestbekanntes, gut bürgerliches Gasthaus. Postautohaltestelle. Schöne Tourengelegenheiten ins Ötztal und Umgebung. Badegelegenheit im Ort. Gute Verpflegung. Pension ab S 6.—.

Heiligkreuz bei Hall in Tirol

SOLBAD UND PENSION GASSER

Heilbad, ruhige Lage, Garten, Parkanlage, Sonnenbad mit Plantschbecken, Auto-garage. Telefon 114.

Heiligkreuz bei Hall in Tirol

Gasthaus Thresl

Großer, schattiger Garten, gut bürgerlicher Gasthof. Liegestühle. Acht gut eingerichtete Fremdenzimmer. Pension S 7.—. Preis für 1 Bett S 1.50 bis 2.50. Autobushaltestelle. Schöne Aussicht auf das Gebirge. Nähe Kurmittelhaus und Solbad Hall.

Hochzirl a. d. Mittenwaldbahn, 930 m

Gasthof-Pension KAISER MAX

Veranda mit schönster Gebirgs- und Talsicht. Erstklassige Verpflegung. Schöne Zimmer mit Balkonen. Gemütliche Restaurationsräume. Mäßige Preise.

Besuchet die Dolomitenstadt Lienz in Osttirol!

Ausgangspunkt aller Autolinien und Touren in die Dolomiten, Glockner- und Großvenedigergruppe. Höhenluftkurorte von 700 bis 1400 m Seehöhe. Alle Auskünfte und Prospekte durch den Verkehrsverein und das Tiroler Landesreisebüro in Lienz (Liebburg)



Ober-Gurgl

1927 Meter über dem Meere

Hotel Gurgl

Gasthof Edelweiß

jeder Komfort

Besitzer: A. SCHEIBER

Ötz, Ötztal, Tirol, 827 m

Hotel-Pension Drei Mohren

Erstes Haus, Zentralheizung, fließendes Kalt- und Warmwasser, Tennisplatz, Schwimm- und Sonnenbad, Garage. Benzinstation, Dauer-Telephon 1.

Im gleichen Besitz

Gurgl, Hinterötztal, 1800 m

Alpengasthof Mohrenhäusl

Herrlicher Sommer- und Winterplatz. Prospekte durch den Besitzer Hans Haid und die Tiroler Verkehrsverwaltung, Innsbruck.

Ötz in Tirol

820 m

Post-Hotel Kassl

Ältestes und erstklassig geführtes Haus. Pension ab S 8.— Vor- und Nachsaison, ab S 10.— Hauptsaison. Auskünfte u. Prospekte durch den Besitzer Clemens Haid

Ötz in Tirol

Villa Parth

Zentral und schön gelegen, modern und neu eingerichtet. W. C. Obst- und Gemüsegarten, Liegewiese beim Haus. 26 Betten, aufmerksame Bedienung. Bettpreis S 2.—.

STATION ÖTZTAL, TIROL

ÖTZTALER Hof

Mod. mit allem Komfort, Zentralheizung, fließ. Kalt- u. Warmwasser, bestgeführtes Haus. Bäder; Post, Tel. im Hause; Garagen, Benzinpumpe; eigenes Auto. Am Fuße des Tschirgants, inmitten von Gärten u. Wäldern, ist das Haus für Sommeraufenthalt best. geeignet, desgl. für die Vor- u. Nachsaison. Abfahrtsstation der staatl. Autolinien nach allen Richtungen (Ötztal, Außerfern, Innsbruck, Landeck). Ebene Spaziergänge, Schwimm- u. Sonnenbad in dem 20 Min. entf. Haiming u. Fieberger See. Lohnende Bergwanderungen. Bettpreis S 2.50 bis 4.50. Pension: Haupts. S 8.— bis 10.—. Vor- u. Nachs. S 7.— bis 9.—. Auskünfte durch den Besitzer.

Pettneu am Arlberg

1220 m — nächst St. Anton a. A. Für Ruhe- und Erholungsbedürftige ausgezeichnete Sommeraufenthalt. Schöne Waldspaziergänge und Ausflugsgelegenheiten bis 3200 m (Gletscher: Rifflerferner usw.). Gute und billige Unterkünfte in Gasthäusern und Privatquartieren. — Auskünfte durch den Verkehrsverein.

Pettneu am Arlberg, 1220 m

10 Minuten Bahnfahrt von St. Anton

GASTHOF-PENSION ZUM HIRSCHEN

Ausgangspunkt für lohnendste Bergtouren, Bestgeführtes Haus, Terrasse, Garten, Liegewiesen. Zentralheizung. Mäßige Preise. — Besitzer: Albert Juen.

Ötz in Tirol

Café Anzelini

Telephon Nr. 4

Gegenüber Post- und Telegraphenamt. Treffpunkt der Fremden. Tiroler Bauernbühne, Tanz. Erstklassige Getränke und Gebäck aus eig. Konditorei. Gefrorenes.

Wohin zum Frühjahrsaufenthalt?

Pettneu am Arlberg

GASTHOF-PENSION SCHWARZER ADLER

Gut geführtes bürgerliches Haus mit schönen Fremdenzimmern. Bad und Telefon-Dauerverbindung im Haus. Veranda, Garten, aufmerksame Bedienung. Selbstgeführte Wiener Küche. Pension ab S 7.—.



Reith bei Seefeld, 1130 m

Gasthof und Pension

„ZUR SCHÖNEN AUSSICHT“ mit Dependence „Schönblick“

Vollständig neu und modern umgebaut, mit allen Bequemlichkeiten. Zimmer mit Balkonen, fließendes Warm- und Kaltwasser, Bad, Dach- und Restaurationsterrasse, Tanzdiele, Gesellschaftsräume. — Auskünfte und Prospekte durch den Besitzer: Max Duda.

SILZ im Oberinntal

Für Ruhesuchende, Erholungsbedürftige bestgeeignete Sommerfrische. Schöne Ausflüge in den ebenen Wald, Birkhet, Schloß Petersberg usw. Postauto Innsbruck—Ötz. Kürzeste Verbindung mit dem berühmten Ski- und Hochalpengebiet Kühltai. Beste und billigste Verpflegung in gut bürgerlichen Gasthöfen. Auskünfte durch den Verschönerungsverein.



Pfaffenhofen Oberinntal, Tirol

Gasthof-Pension Hubertus

5 Minuten von der Bahnstat. Telfs-Pfaffenhofen, unmittelbar am Wald gelegen. Herrliches Hochgebirgs Panorama. Bequeme Spaziergänge in ozonreicher Waldluft. Schwimmbad 10 Minuten entfernt. Pension S 7.— bis S 7.50

Sautens im Ötztal

Gasthof-Pension Gisela

825 m. Idyllisch am Eingang des Ötztals, auf freiem, waldumsäumtem Wiesengrund. Gebirgsblick. Romantische Touren. Bad, fließendes Wasser. Liegewiese. Eigene Jagd- und Fischerei. Künstler- und Jagdstube. 10 Minuten von der Postautohaltestelle Sautens-Ebene. Pension S 7.— bis S 8.—.

Sölden im Ötztal, 1370 m

GASTHOF SONNE

Gut bürgerliches Haus mit Zentralheizung, Kalt- und Warmwasser in den Gängen, 70 Betten. Pensionspreis ab S 8.—. Prospekte, Dauerverbindung Sölden Nr. 3. S. Gurschler.



Reith bei Seefeld, Tirol

1130 Meter über dem Meere

Idealer Aufenthalt zu allen Jahreszeiten. Gelegenheit zu schönen Gebirgstouren (Reither Spitze, Karwendel, Stubai usw.). Anerkannt gute und preiswerte Gasthäuser sowie Privatunterkünfte. Auskünfte und Prospekte durch den Verkehrsverein.

Reither Spitze, 1860 m

Reith bei Seefeld

Unterkunftshaus Scharthlechner

Von Reith in 2 Stunden, zur Reither Spitze 1 Stunde. 15 Betten. Prächtiger Hochgebirgsaufenthalt für Erholung, herrliche Luft, Sonne, gute Verpflegung. Auskünfte bereitwilligst durch den Besitzer Josef Seelos.

Schnann am Arlberg

Tirol, 1180 m

Hochalpiner Sommer- und Winteraufenthalt. Romantische Klamm, Standquartier für Hochtouristen. Gute und billige Unterkunft im Gasthof Traube sowie Privatunterkünfte. Zimmer mit reichl. Frühstück S 2.50.



Sellrain bei Innsbruck, 909 m

Prächtiger Frühjahrs- und Sommeraufenthalt im bestbekannten

GASTHOF UND PENSION LUDWIG SCHIRMER

An den Gasthof anschließend herrliches, neu erbautes SCHWIMM- UND SONNENBAD. Prospekte.

Telfs im Oberinntal

Die beliebte, schöne Sommerfrische am Fuße der Hohen Munde. Schwimm- und Sonnenbad. Ausgangspunkt schöner Touren. Auskünfte durch den Verschönerungsverein.

Ferienaufenthalt in Tristach, Osttirol

Sommergäste finden im reizend gelegenen Orte Tristach, 20 Min. von der Stadt und Bahnstation Lienz und ebenso weit vom Tristacher See (mit seinem neuen mod. Strandbad) entfernt, ruhige, reinliche u. billige Unterkunft in ein- bis dreibettigen, neu eingerichteten Privatzimmern. Kalte und warme Bäder im Hause. Neue Hochdrucktrinkwasserleitung. Gasthöfe 5 Min. entfernt. Bei Ankunft auf Wunsch Fahrgelegenheit am Bahnhof. Ausgangspunkt für zahlreiche Bergtouren: Karlsbader Hütte, Hochsteinhaus, Ederplan, Lienz Hütte, Hochschöcher, Großglockner, Großvenediger u. dgl. Kein Autoverkehr, staubfreie Luft, Waldspaziergänge. Tel. im Haus. Preis pro Bett und Tag S 1.— bis S 1.40. Anfragen an den Besitzer: Josef Unterloggauer, Bürgermeister, Tristach, Post Lienz, Osttirol.

Umhausen, Ötztal, 1036 m

Gasthof Andreas Hofer

Schönste Lage, am Dorfeingang, ruhig, staubfrei. Prachtvolles Gebirgs Panorama von allen Zimmern. Gutbürgerliches Haus, Telefon und Auto im Haus. Pension Vor- und Nachsaison ab S 7.—, Hauptsaison ab S 8.—.

Zams im Inntal, 800 m. Beliebte Sommerfrische. Berge, Burgen, Wälder, Fluren, Schwimmbad

Gasthof-Pension Schwarzer Adler - Post-Gasthof Gemse Pension S 7.— bis S 8.—. Prospekte durch die Besitzer



Maria Waldrast

Höhenkurort und Wintersportplatz

1041 Meter hoch gelegen, sonnige Lage, sehr schöne und waldige Spaziergänge. Gelegenheit zu herrlichen Ausflügen ins Stubai und Wipptal, wie auch zu kleineren und größeren Bergtouren. Im Winter herrliches Skigebiet und die 6 km lange Naturrodelbahn nach Matri. Moderner Gastbetrieb, ganzjährig geöffnet, elektrisches Licht, Zentralheizung, Bäder im Hause, eigene Ökonomie. Ausführlicher, illustrierter Prospekt kostenlos erhältlich. Anschrift:

Kloster Maria Waldrast bei Matri a. Br., Tirol



Matri in Osttirol

937 Meter über dem Meere

(Bahnhofstation Lienz)

Luftkurort

Ausgangspunkt für Hochtouren in die Großvenediger-, Großglockner-, Granatspitz- und Eichhamgruppe. Wintersport, hochalpine Skikurse, schöne Ausflüge und Spaziergänge. Zu längerem Aufenthalt besonders geeignet. Gut bürgerl. Gasthöfe, Privatwohnungen. Täglich fünfmal. Autoverbdg. mit Lienz. Eisenhaltige Bäder. Jagd- und Fischereigelegenheit. Ausk. erteilt der Verkehrsverein Matri in Osttirol.



11. INNSBRUCKER HERBSTMESSE

30. September bis 8. Oktober 1933

**Der gegebene Treffpunkt
für Käufer und Verkäufer**

Großer Vergnügungspark

**Bedeutende
Fahrpreismäßigungen**

*Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle der Innsbrucker
Messe Ges. m. b. H., Innsbruck, Landhaus*

ALPENGASTHOF LÜSENS

Sellraintal, 1640 m



Postauto: Innsbruck oder Kematen — Gries im Sellrain, von da eigenes Fuhrwerk. Ausgangspunkt für herrliche Hochtouren zum Semen (2797 m), Roten Kogel (2836 m), Lüsenser Ferner, Lüsenser Fernerkogel (3300 m), Hohe Villenspitze (3100 m), Längentaler Ferner, Vorderer und Hinterer Brunnenkogel (3300 m), Weißen Kogel (3208 m), Westfaltenhaus (2900 m), Winnebachferner, Schöntal und Zischkeles (3007) usw., sämtliche mit prachtvoller Aussicht. Neue bequeme, markierte Aufstiege. Elektrisches Licht, Warm- und Kaltwasser in den Gängen, Bäder im Hause. Liegestühle. Pension S 7.—, S 8.80. Vor- und Nachsaison sowie für Kurse und Gesellschaften Ermäßigung. Bergführer im Hause. Forellenfischerei. Täglich heilige Messe. Anschrift dorthin.

TIROL

NATUR / KUNST / VOLK / LEBEN

II. BAND PRACHTWERK IN GANZLEINEN

448 Seiten, über 600 meist ganzseitige Bilder

Preis Schilling 25.—

Zu beziehen durch die Tiroler Verkehrswerbung,
Innsbruck, Maria-Theresien-Straße Nr. 45



Kunstmühle

ANTON RAUCH

MÜHLAU
BEI INNSBRUCK

Erzeugt erstklassige Weizenmehle aus den
besten Weizensorten der Welt

2 6 33

27/7/33

Tirolerland

Nummer 3/1933

4. Jahrgang



Aus dem Zillertal

Sommer in Tirol

Hausdika

Mit dieser Nummer
das Erscheinen eingeleitet



Brandberg im Zillertal. Maidler

Bei Imst



Seilschwebbahn Igls-Patscherkofel

Chizzali



Aus dem Ötztal





Oben links :
St. Martin im Gnadental bei Hall i. T.

Oben rechts :
Klosterkirche Volders

Mitte :
Der Wilde Kaiser. Karg

Unten :
Seefeld. Dornach





Innsbrucker Nordkette

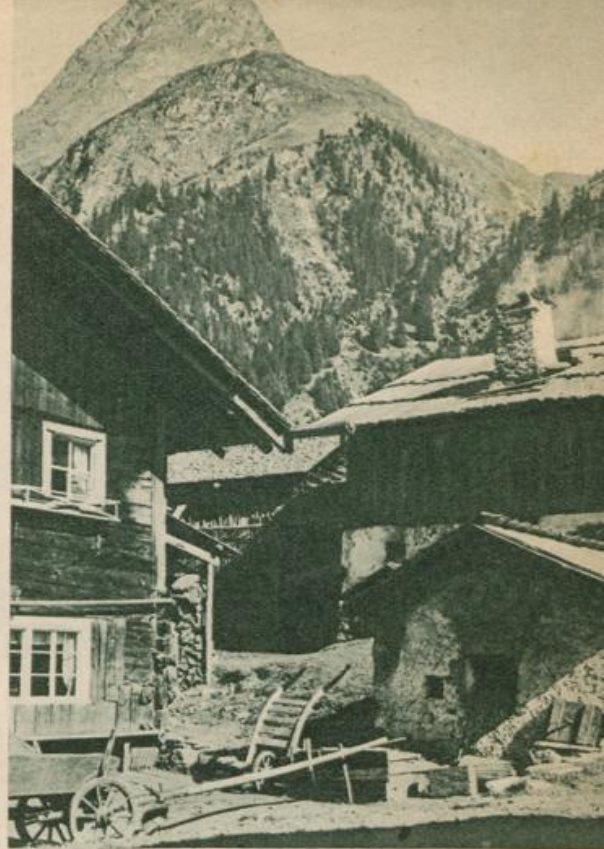
Hagner

Moorsee bei St. Anton am Helberg

Rüf Alm Helberg

Rüf



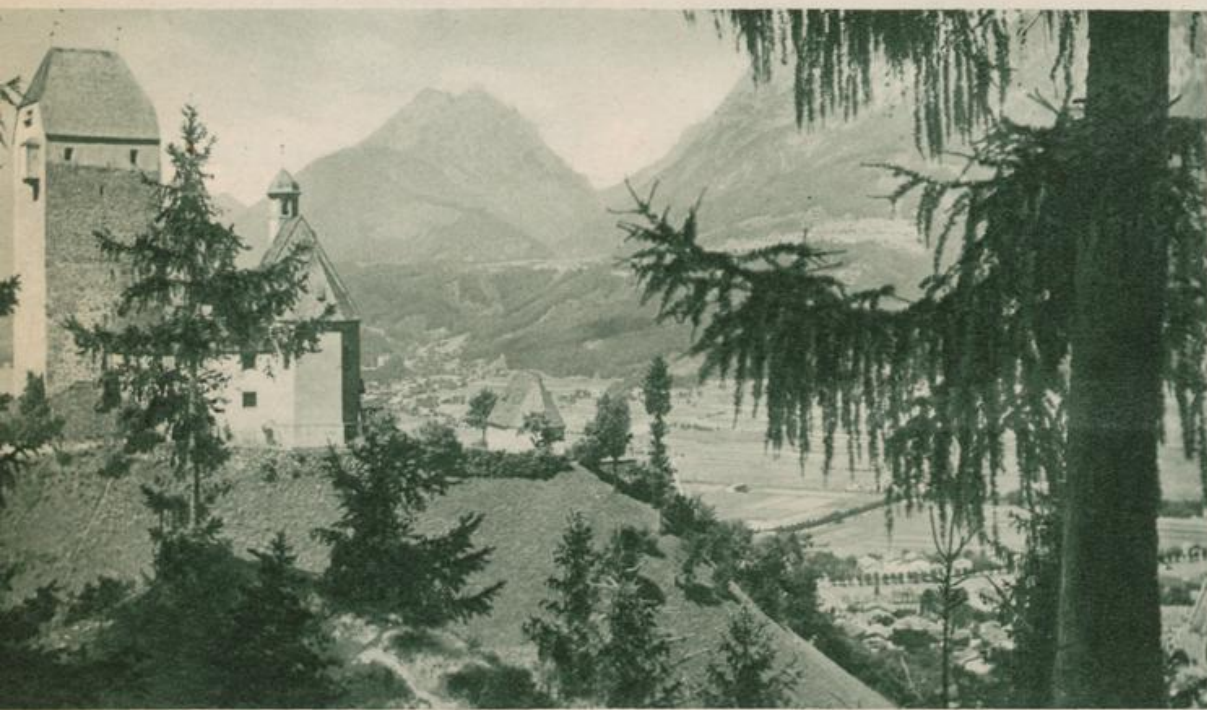


Oben rechts:
Aus Jochberg bei Ritzbüchel

Oben links:
Bauernhäuser im Pöstal
Dr. Külleu

Der Plansee





Oben:
Der Großglockner von der
Östtiroler Seite
Schneeberger

Mitte:
Schloß Freundsberg bei Schwarz

Unten:
Zenissee, Pannauntal





Oben:
Blick auf Ehrwald und Lermoos
Sonnveber

Mitte:
Strandbad bei Westendorf
Riger-Braunhoff

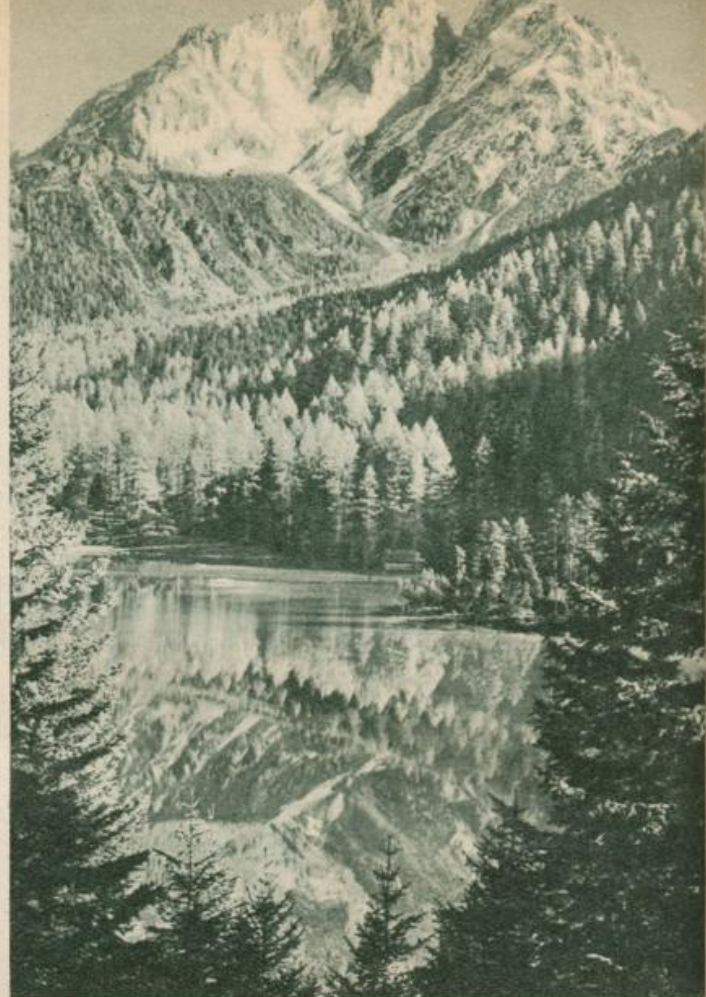


Unten:
Der Rofan





Stubaital



Weißensee an der Fernpaßstraße

Müller

Mitte: Aus dem Schnistal



Die Ötztaler Wildspitze

• Dr. Defner

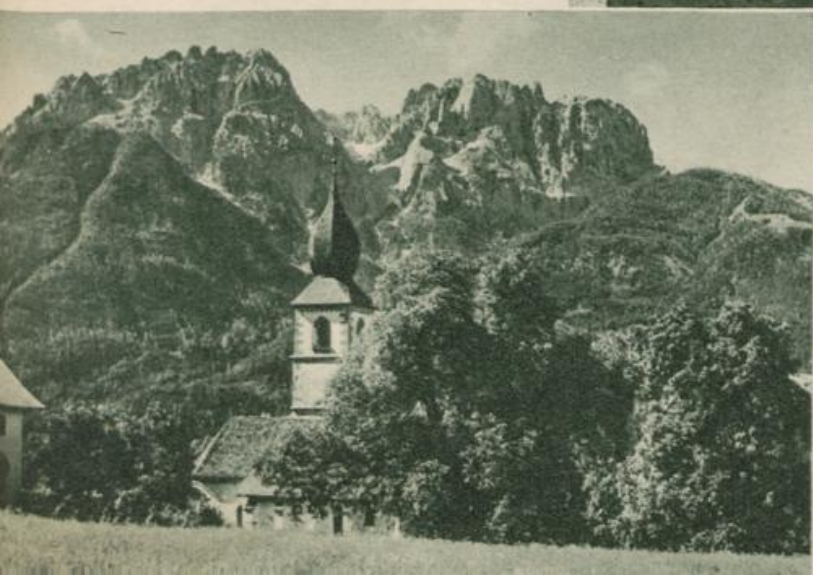
Auf dem Wege zum Westfalenhaus, Sellrainital. Chizzoli



Oben :
Schwarzsee bei Rimbühl mit Raiblegebirge
Dornach

Mitte :
Ruffstein (Heldenorgel)
Karg

Unten :
Laserzgruppe in Osttirol
Karberger





Jamtalgletscher (Paznauntal)



Thiersee

Kara



Schloß Runkelstein. Sugler

Blick von Hoheppan gegen Oberetsch.
Ammon



Bei Walchsee

Liedemann



Schloßhof in Runkelstein. Baehrendt



Oben :
Im Stausee
Müller

Mitte links :
Dorfplatz in Erlen
Karg

Mitte rechts :
Fernerkogel im Stubaital
Dr. Kallen

Unten :
Schloß Nauders



Landsberger Hütte mit Tennalpsee und Lachenspitze

Gehring

Berichtigung:

In der Nummer 2/1933 dieser Zeitschrift wurde das auf Seite 12 oben abgedruckte Bild irrtümlich mit Bozen statt mit Meran bezeichnet.



**Rasch, bequem, zuverlässig und
billig reist man in Tirol mittels**

Postkraftwagen

Auskünfte, Prospekte und Fahrpläne durch
alle größeren Reisebüros oder das Landesver-
kehrsamt für Tirol, Innsbruck, Landhaus, als
Geschäftsstelle für den Postkraftwagenverkehr
in Tirol

Steinach am Brenner

Hotel Wilder Mann

Gutbürgerliches, bestempfohl-
enes Haus, Zentralheizung,
Schöner Liegegarten, Garage,
Pension ab S 8.—, Tel. 10.

Prospekte durch den Besitzer:
HERMANN HORTNAGL



Herrliche
Sommerfrische
in Kirchberg
bei Kitzbühel
nächst dem
Schwarzsee

Hotel-Pension Daxer

Gutbürgerliches Haus, freundliche Zimmer
(50 Betten), mit prachtvoller Aussicht, gemütlich,
große Gasträume, anerkannt vorzügliche Küche,
Zentralheizung, Bad, W. G. Zentrale Lage (5 Min.
vom Bahnhof). Ausgangspunkt des Autopendel-
verkehrs Kitzbühel und Spertental. Haltestelle
der Braxentaler Autolinie. Bettpreis S 5.— bis
S 4.—, Pension S 8.— bis S 10.—, Telegramme:
Daxerhotel. Dauertelexphon 4. Näheres durch
den neuen Inhaber: GUSTAV ADOLF

Gschnitz bei Steinach a. Br.

1242 Meter über dem Meere

Gasthof Gschneider Hof

Pension und Touristenheim, neubaut,
40 Betten, 8 Balkonzimmer, Hochdruck-
quellenleitung, Bad, Dauertelexphon im
Hause, fließendes Wasser in allen Zim-
mern, elektr. Licht. Herrlicher Blick auf die
Gletscher, ruhig, staubfrei. Haltestelle der
Post- und Privatautobusse (Gepäckanliefe-
rung). Best geeignet für längeren Aufent-
halt, Waldnähe, mildes Klima. Hochtauren.
Treffpunkt der Touristen und Ausflügler.
Skigebiete. Ganzjährig geöffnet. Pension
Juli S 8.— bis S 10.—, sonst S 7.— bis S 8.—,
Bett S 2.— bis S 3.—, Prospekt kostenlos
durch die Bes.: Franz und Luise Gapp



STEINACH AM BRENNER, 1050 m HOTEL POST

Bestempfohlenes, neuzeitlich eingerichtetes Haus, Zimmer mit
fließendem Wasser, Zentralheizung, Mäßige Preise, Dauertelexphon 17
Prospekte durch den Besitzer: KARL GAMMERLANDER



Trins im Gschnitztal bei Steinach
am Brenner, 1240 m

Gasthaus Zum Wiener

Altbekannte, gutbürgerliche Tiroler Gaststätte
mit Nebenhaus. 30 Betten, Veranda, Garten,
Autohaltestelle. Gemischtwarenhandlung im
Hause. Pension S 5.50 bis S 6.—

Szenenbild aus „Der Giggi!“
Wittmann



Besucht die
Jubiläums-Flufführungen
des Stubaier Bauerntheaters in Salspries

Wer Heilung und Erholung in einem milden,
sonnigen Klima sucht, nimmt Aufenthalt in Ried, im

Gasthof Sonne

Vollständig neu erbautes Haus mit modernem Komfort. Liegekuren. Pensionspreis
S 8.— bis S 9.—, Prospekte und Auskünfte durch den Besitzer ADOLF KÖHLER

Wohin zum Sommeraufenthalt?

Biberwier am Fernpaß, Tirol 1000 Meter über dem Meere Unmittelbare Nähe der herrlichen Fernpaßseen in einem Kranz von Bergen. Kraftpoststation. Bahnstation Lermoos Gasthof - Pension GRÜNSTEIN Gut bürgerlicher Gasthof. Beste Verpflegung. Pension. Vor- und Nachsaison ab S 7.—, Hauptsaison ab S 8.—. Besitzer: Toni Schneider, autorisierter Bergführer	Thermalbad Hintertux 1500 Meter Badgasthof Kirchler empfiehlt sich als Sommer- und Winteraufenthalt. Prospekte und Auskünfte durch den Besitzer: <i>Josef Kirchler</i>.	St. Johann in Tirol Gasthof Park 3 Minuten vom Bahnhof gelegen, schöner Garten, herrliche Aussicht auf das Gebirge. Gute Küche und Getränke. Gemütlicher Aufenthalt und Fremdenzimmer. Kitzbühel, Malinggasse Nr. 258 Pension Hölzl nächst dem Grand Hotel, drei Minuten von der Postautahaltestelle, fünf Minuten von der Stadt. Gut bürgerliches Haus. Wiener Küche. Komfortabel eingerichtete Fremdenzimmer. Zentralheizung. Kalt- und Warmwasser. Bäder. Vollkommen staubfreie, sonnige Lage. Vor- und Nachsaison Preisermäßigung.
Bichlbach (Zugspitzgebiet), 1075 m Gasthof-Pension Post Neu erbautes, gut bürgerliches Haus, 20 Betten, alle Zimmer mit Balkonen. Garten, Tankstelle, Garage. Gute Verpflegung. Pension S 7.—, Ausgangspunkt lohnender Bergtouren. Näheres durch den Besitzer: S E B A S T I A N K O C H.	Hintertux im Zillertal Haus Simon Tipotsch Direkt an der Endstation der Autobuslinie Mayrhofen—Hintertux. Schöne Fremdenzimmer. Tabaktrafik. Gemischtwarenhandlung.	Lanersbach im Tuxer Tal Gasthof-Pension Brücke Erstes Haus am Platze. Alle Zimmer mit Balkonen. Bad, Zentralheizung, fließendes Kalt- und Warmwasser in den Gängen, W. C., Liegewiese. Gletscherfernsicht. Pension S 7.— bis S 9.—. Dauertelexphon 1.
Finkenberg im Zillertal, 839 m Gasthof-Pension Eberl Bestbek. Haus mit gut eingerichteten Fremdenzimmern, Balkonen und sonstigen Bequemlichkeiten, ged. Glasveranda, schattiger Speisegarten. Wiener Küche und vorzügliche Getränke, eigene Meierei. Haltestelle der Kraftwagenlinie Mayrhofen—Hintertux. Für längeren Aufenthalt. Schöne Ausflüge sowie Hochtouren nach allen Richtungen. Pensionspreis S 6.— bis S 7.—.	Ramsberg im Zillertal (bei Mayrhofen) BAHNRESTAURATION RAMSBERG-HIPPACH Schön und frei gelegener Gasthof mit Ausblick auf das Gebirge. Gute Verpflegung, schöne Zimmer. Pensionspreis S 6.— bis S 7.—.	Lanersbach im Tuxer Tal, 1290 m Gasthof-Pension Stock 45 Betten, elektrisches Licht, Zentralheizung, eigene Meierei und Bäckerei. Autohaltestelle Mayrhofen—Hintertux. Pension S 7.— bis S 9.—. Telephon.
Finkenberg, Tuxer Tal Gasthof-Pension Zum Krapfen Gut bürgerlicher Gasthof, nächst dem Walde. Haltestelle der Kraftwagenlinie Mayrhofen—Tux. Gut eingerichtete Fremdenzimmer, teilweise mit Balkonen. Glasveranda, gemütliche Lokalitäten. Wiese mit Liegestühlen. Eigene Meierei. Post, Telephon, Tabaktrafik im Hause. Besitzer: Frau M. Mitterer. Pensionspreis: Vor- und Nachsaison S 6.—, Hochsaison S 7.—.	Hippach bei Mayrhofen Gasthof-Pension Post Idyllische Sommerfrische im schönen Zillertal. Drei Minuten vom Bahnhof. Gut bürgerliches Haus, ruhige, staubfreie Lage. Veranden mit Gebirgsblick. Mäßige Preise. Näheres durch den Besitzer.	Vorderlanersbach, Tuxer Tal Villa Gredler Schöne Zimmer in neugebautem Hause. Veranda, Balkone, W. C., Bad. An der Autobuslinie Mayrhofen—Hintertux. Gebirgsblick. Ausgangspunkt für alle Touren. Bettpreis S 1.60.
Sommerfrische Finkenberg bei Mayrhofen, Zillertal Gasthof-Pension Neuwirt Altbek., gut bürgerliches Haus, in sonniger Höhenlage, mit prachtvoller Gebirgsaussicht. Autohaltestelle Mayrhofen—Hintertux. Gelegenheit zu schönen Spaziergängen. Zimmer mit Balkonen. Eigene Meierei, Kühlanlage, Bad und Telephon im Haus, Post in nächster Nähe. Pension S 6.— bis S 9.—. Auskünfte durch den Besitzer Johann Troppmair.	Großgasthof BREINÖSSL Innsbruck Größter und bestbekannter Restaurationsbetrieb am Platz. Bürgerbräu-Qualitätsbiere.	Tuxer Tal, Vorderlanersbach, 1254 m Villa Stock Bekannt gemütlicher Sommeraufenthalt im romantischen Tuxer Tal. Gut geführtes Haus, aufmerksame Bedienung. Schöne Zimmer mit Balkonen. W. C., Garten, Liegewiese. Bettpreis S 1.60.
Finkenberg bei Mayrhofen, Zillertal Gasthof Persal Gut bürgerlicher, neu renovierter Gasthof mit nett angelegten Fremdenzimmern mit Balkonen. Gute Küche, Kühlanlage, Bäder, W. C. Schönster Aussichtspunkt der Umgebung. Haltestelle der Kraftwagenlinie Mayrhofen—Hintertux. Für längeren Aufenthalt besonders geeignet. Prospekte durch den Besitzer Franz Hauser. Pensionspreis S 6.— bis S 8.—.	St. Johann in Tirol Klausners Gasthof ZUM GOLDENEN LÖWEN mit Dependence Schattiger Garten, erstklassige Verpflegung. Telephon Nr. 51.	Vorderlanersbach im Tuxer Tal Gasthof-Pension Tuxer Hof Vollständig neu erbaut, in freier, sonniger Lage, mit herrlichem Gebirgsrundblick. Neu eingerichtete, heizbare Zimmer mit Balkonen, teilweise mit fließendem Kalt- und Warmwasser, Bad, Terrasse, Speisezimmer und angenehme Gasträume. Liegestühle. Anerkannt gute Küche und Getränke. Pensionspreis S 7.— bis S 9.—.
Grünwandhütte am Talschluß des Stillupptales. Von Mayrhofen auf neu erbautem Fahrweg in vier Stunden leicht erreichbar. Unterkunft für 30 Personen, 15 Betten, 15 Matratzenlager; elektrisches Licht. Ausgangspunkt zur Greizer Hütte über Lappenscharte, 4½ Stunden, zur Raffeller Hütte, 2 Stunden. Gute Küche, mäßige Preise. Empfehlenswert für längeren Aufenthalt. Besitzer: H E R M A N N T H A L E R.	St. Johann in Tirol Klausners Gasthof ZUM GOLDENEN LÖWEN mit Dependence Schattiger Garten, erstklassige Verpflegung. Telephon Nr. 51.	Lechleiten, 1538 m Berggasthof und Pension Holzgauer Haus Post Lech am Arlberg, Tirol. Die ideale alpine Sommer- und Winterfrische. Erstklassige Verpflegung. Pension S 7.— bis S 8.—.
Bad Hintertux im Zillertal Gasthof-Pension Alpenhof in freier Lage, mit herrlichem Rundblick auf den Gletscher. Aller Komfort. Fließendes Kalt- und Warmwasser in allen Zimmern, Zentralheizung, elektrisches Licht, W. C. Aufmerksame, freundl. Bedienung. Pension S 8.— bis S 11.—, je nach Zimmerlage. Näheres durch die Besitzerin: D e n g g.	St. Johann in Tirol Gasthof Mauth am Hauptplatz. Bürgerliches Haus, neu eingerichtet. Fließendes Kalt- und Warmwasser. Zentralheizung, Garage. Zeitgemäße Preise.	Mayrhofen im Zillertal Pension Villa Rauter Gut bürgerliches Familienheim. 20 Betten. Freundliche, behagliche Zimmer, teilweise mit Balkonen. Terrassen, Garten. 7 Minuten vom Bahnhof. Freie, ruhige, staublose Lage. Pensionspreis: Vor- und Nachsaison von S 6.50 bis S 7.50, Hauptsaison von S 7.— bis S 8.—.

Vor Einkauf besichtigt man die Schaufenster im Taxishof, Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 45

Wohin zum Sommeraufenthalt?

Mayrhofen im Zillertal

Pension Sonnenhof

Vollständig neu erbaut, am Waldestrand, in ruhiger, sonniger Lage nächst Schwimmbad und Tennisplatz. Besteingerichtete Fremdenzimmer mit Balkonen, fließ. Kalt- und Warmwasser, W. C., Glasveranda, schöner Garten. Pensionspreis Vor- und Nachsaison S 7.— bis S 8.50, Hauptsaison S 8.— bis S 10.—.

Mayrhofen im Zillertal

Villa Friedheim

Acht Minuten vom Schwimmbad und Tennisplatz, Waldesnähe, schöne, sonnige Fremdenzimmer mit Balkonen, große Veranda. Vorgarten mit Liegestühlen, W. C. Eigene Gärtnerei und Blumenhandlung. Bettpreis ab S 2.— in der Hochsaison.



St. Ulrich am Pillersee, Tirol, 835 m

Gasthof-Pension Pillerseehof

Gut bürgerliche Familienpension, neu renoviert, 50 Betten. Bad im Hause, Badeanstalt am See. Rudersport. Angenehme ruhige Sommerfrische, schöne Spaziergänge. Hochtouren in die Loferer Steinberge. Pension Vor- und Nachsaison S 6.—, Hochsaison S 7.— bis S 8.—, Bes.: H. und A. Bankerl

Zell im Zillertal

Hotel-Pension Post

Altbekanntes, beliebtes Familienhaus in schönster Lage des Ortes. Fließendes Wasser in jedem Stockwerk, Bäder, große Speisesäle und Terrassen, Tanzdiele, Garage. Vollpension ab S 6.—. Prospekte.

Zell im Zillertal

RIESERS GASTHOF-PENSION

Altbekanntes, gut bürgerliches Haus in schönster Lage, W. C., Bäder, gemütliche Lokalitäten. Schöner, schattiger Garten. Anerkannt gute Küche; reichhaltige Mittags- und Abendmenüs. Moderne Kühlanlage. Eigene Hausschlächtere und Meierei. Pension S 6.— bis S 8.—, Zimmer S 2.— bis S 3.—. Näheres durch den Besitzer: G o t t f r i e d R i e s e r.



Gasthof Paß Thurn bei Kitzbühel

Die weltbekannte tirolisch-salzburgische Übergangs- und Haltestation vom Kitzbüheler Kaiser- ins Pinzgauer- Venediger- und Glocknergebiet. Paß ganzjährig für Autos geöffnet. Alle Fahrer- und Touristenbequemlichkeiten im Paßgasthof. Aufmerksam, prompte und gute Bedienung durch die neue Bewirtschaftung. TONI BERCHTOLD

Wohin im Sommer?

Nach Zell am Ziller

im schönen Zillertal

Erholt und voll Lebensfreude kehrt man von dort nach Haus zurück!

Auskünfte und Prospekte durch Verkehrsverein Zell am Ziller.

Zell am Ziller

Gasthof-Pension Waldheim

10 Minuten vom Bahnhof, unmittelbar am Wald. Schön, ruhig und staubfrei gelegen. Für Erholungsbedürftige bestens geeignet. Pensionspreis S 7.— bis S 8.—.

Zell am Ziller

Villa Rosengarten

im Grünen und an der Sonne, prachtvolle Lage, staubfrei und ruhig. Neuzeitlich eingerichtet (Bad, Telefon 28). Frühstück eventuell im Hause. Liegestühle und Garten. Zimmerpreis pro Bett S 1.50 bis S 2.—. Besitzer: Franz Kirchmair, Zell am Ziller 123.



Maria Waldrast

Höhenkurort und Wintersportplatz

1641 Meter hoch gelegen, sonnige Lage, sehr schöne und waldige Spaziergänge, Gelegenheit zu herrlichen Ausflügen ins Stubai und Wipptal, wie auch zu kleineren und größeren Bergtouren. Im Winter herrliches Skigelände und die 6 km lange Naturrodelbahn nach Matrei. Moderner Gastbetrieb, ganzjährig geöffnet, elektrisches Licht, Zentralheizung, Bäder im Hause, eigene Ökonomie. Ausführlicher, illustrierter Prospekt kostenlos erhältlich. Anschrift: Kloster Maria Waldrast bei Matrei a. Br., Tirol



Tannheim in Tirol

Klimatischer Höhenluftkurort (1100 m über dem Meere)

Zureisemöglichkeiten mittels kursmäßigen Post- und Privatautos von den Bahnstationen: Reutte über Gachpaß—Tannheim, oder Sonthofen über Oberjoch—Tannheim

Nachstehende Gaststätten empfehlen sich:

Gasthof Kreuz, Bes.: Johann Kleiner

Gasthof Post, Geschw. Zobl

Gasthaus Vilsalpe, Inh.: Hans Dollhäubl

Gasthof Schönblick, Inh.: F. Mössmer

Pension Bergheim, Inh.: B. Jacob u. A. Haaf

Auskünfte durch den Verkehrsverein und die Gaststätten

Tirol

Natur / Kunst
Volk / Leben

II. Band. Prachtwerk in Ganzleinen, 448 Seiten, über 600 Bilder. Zu beziehen durch die Tiroler Verkehrswerbung, Innsbruck, Taxishof

Preis S 25.—



Ruhe- u. Erholungssuchende gehen nach
Gries im Sellraintal, Tirol
1240 Meter über dem Meere

ALPENGASTHOF UND PENSION GRIESER HOF

mit allem Komfort, idealer Sommeraufenthalt. Wunderschönes Alpentäl mit herrlichen Spaziergängen und Touren bis 3400 m. Voller Pensionspreis ab S 8.—. Auskunft beim Bes.: A. HELL Prospekte gratis

Besuchet die Tiroler Festspiele 1933 in Erl und Thiersee

Auskünfte und Prospekte durch die Spielgemeinden Erl und Thiersee



11. INNSBRUCKER HERBSTMESSE

30. September bis 8. Oktober 1933

**Der gegebene Treffpunkt
für Käufer und Verkäufer**

Großer Vergnügungspark

**Bedeutende
Fahrpreisermäßigungen**

Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle der Innsbrucker
Messe Ges. m. b. H., Innsbruck, Landhaus

Tiroler Kunst-Ausstellung

Innsbruck, Maria-Theresien-Straße Nr. 45

(Taxishof). — Schaustellung von Gemälden,
Graphiken, Plastiken, Keramiken usw. erster
Tiroler Künstler. Günstige Ankaufsmöglich-
keiten. — Eintritt frei!

Geöffnet: An Werktagen, mit Ausnahme
Freitag, von 9 bis 12.30 Uhr und von
14 bis 18.30 Uhr, an Sonn- und Feiertagen
von 9 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr.

Kein Rompilger versäume:

Don Pedro Calderon de la Barca

Das große Welttheater

Freilichtaufführungen in Innsbruck vor der
historischen Klosterkirche in Wilten

Spielleitung: Auguste Welten-Berlin. Musika-
lische Leitung: Professor Karl Koch. Technische
Leitung: Aloys Schattaneck-Wien. 200 Mitwirkende

Aufführungen während der Monate Juli und
August jeden Mittwoch und Sonntag von
9 bis 11 Uhr nachts. Preise: S 1.— bis S 5.—

Für Gruppen von 500 Personen aufwärts Sonder-
vorstellungen nach Vereinbarung.

Verwaltung der Klosterspiele Wilten 1933

STIFT WILTEN-INNSBRUCK



Kunstmühle

ANTON RAUCH

MÜHLAU
BEI INNSBRUCK



Erzeugt erstklassige Weizenmehle aus den
besten Weizensorten der Welt